

Kalenderwoche 03/2019 - Behandlungsmöglichkeiten bei einem metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakrebs

Behandlungsmöglichkeiten bei einem metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakrebs

Die Studien dieser Woche drehten sich um Behandlungsmöglichkeiten bei einem metastasierten Prostatakrebs, der nicht mehr auf die klassische Hormontherapie anspricht - also der kastrationsresistent geworden ist.

Für die Betroffenen stehen bereits neue Wirkstoffe zur Verfügung. Es handelt sich dabei unter anderem um Enzalutamid und Abirateronacetat (Wirkstoffe der neuartigen Hormontherapie). In einer kleinen Studie dieser Woche stellten Wissenschaftler fest, dass Patienten mit Veränderungen an bestimmten Stellen des Erbguts stärker von der neuartigen Hormontherapie profitierten als andere Patienten.

Wenn auch die neuartige Hormontherapie scheitert und alle gängigen Therapieoptionen ausgeschöpft sind, könnte ein weiterer neuer Ansatz helfen: eine Therapie mit dem Radiopharmakon ¹¹⁷Lu-PSMA-617. In einer weiteren Studie dieser Woche untersuchten Wissenschaftler die Wirksamkeit und die Nebenwirkungen dieser Therapie.

Hier die Studien im Detail:

- [Patienten mit speziellen Mutationen profitieren stärker von der neuartigen Hormontherapie](#)
- [Standardtherapien bereits ausgeschöpft - Das Radiopharmakon ¹¹⁷Lu-PSMA-617 könnte helfen](#)